

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896**

42 (11.2.1896) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 42. Erstes Blatt.

Dienstag den 11. Februar

(folgt ein zweites Blatt.)

1896.

## Litterarische Vorträge von J. v. Wildenradt.

Wittwoch, 12. Februar, Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$  Uhr,  
Donnerstag, 13. Februar, Nachmittags 3 Uhr.

### I. Wildenradt: Heinrich u. Heinrich's Geschlecht. II. Theil: Kaiser Heinrich.

Karten sind jederzeit in der Buchhandlung von O. Nennich (J. Lind), Kaiserstraße 76, zu haben.

## 22. Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 11. Februar, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag Degensfeldstraße 6 im 2. Stock gegen baar öffentlich versteigert:

3 vollständige, aufgerichtete halbfranzösische Betten, verschiedene Deckbetten und Kopfkissen, 2 Schönmattens, 1 eint. Schrank, 3 Nachtschischen, 1 Waschkommode, 2 Waschtische, 3 Kommoden, 2 Kanapees, 1 Sofa, 1 Regulator, 3 viereckige Tische, 1 Nippstischchen, 1 Blumentisch, 4 Bilder, 1 noch neue Nähmaschine, Garderobehalter, 3 Rohrstühle, 2 Stroh- und 2 Holzstühle, 1 Stagede (schwarz), Handtuchhalter, 1 Ofenschirm, Schmel, 3 Bordüren mit Gallerien, 3 P. weiße Vorhänge mit Gallerien, verschiedene Teppiche und Läufer, Waschgarnituren, Toiletteimer, Weiszeug, diverse Hänge- und Stielampen, 1 Küchenschrank, 1 Tisch, 1 eiserner Herd mit Rohr, 1 Küchensank, 1 Stuhl, 1 Hoderle, 1 Waschkübel, verschiedene Küchengeräthe, Kübel, Kohlen-eimer, 3 Fässer von 50, 20 und 10 Liter Gehalt, Kraut- und Bohnenständer, Säber, Holz und Kohlen etc., wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionator.

## Holzversteigerung.

22. Das Großh. Hoffort- und Jagdamt Karlsruhe versteigert aus verschiedenen Abtheilungen des Großh. Wildbarks

Wittwoch den 12. Februar 1896,

Vormittags 9 Uhr,

im Borsbyrsäulenaal des botanischen Gartens:

6 Ster Eichenstamm I., 254 Ster II., 183 Ster III. Klasse, 200 Ster Forlenschicht, 59 Ster Buchen-, 5 Ster Eichenstämme und 450 Ster Eichenstämme. Das Holz kann vor der Versteigerung eingesehen werden und sind die Hoffort- und Jagdämter, Schäffer, Waldbüter Ulrich und Karl Heß, angewiesen, nähere Auskunft zu erteilen.

## 22. Versteigerung.

Am Donnerstag den 13. d. M., Nachmittags 3 Uhr, werden im städtischen Bauhof hinter dem Bierordtsbad nachfolgend bezeichnete Gegenstände öffentlich gegen Baarzahlung versteigert: alles Eisen, Blei, Zink, alte Leinwand, Bauholz, Mauersteine und Platten. Karlsruhe, den 8. Februar 1896. Städtisches Hochbauamt.

## Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 7 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

— Durlacher Allee 9 ist eine herrschaftliche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Einzu- sehen von 11-12 und 3-6 Uhr. Näheres Steinstraße 4 im 2. Stock.

— Hirschstraße 42 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Hirschstraße 87 sind im 2. Stock 2 schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Kammer und Mansarde preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen im 5. Stock daselbst.

— Kaiser-Allee 67 ist im Hinterhaus eine neue Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf den 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer: Durlacherstraße 4.

— Kaiserstraße 71 ist 3 Treppen hoch eine geräumige Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf Aprilquartal zu vermieten. Näheres in der Bäckerei.

— Karlstraße 58 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche sammt Zugehör auf logisch oder später zu vermieten. Näheres Karlstraße 65 auf dem Kontor.

— Karlstraße 76a ist auf 1. April eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern,

Küche, Mansarde und Keller zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 9.

— Körnerstraße 7 ist der 2. Stock von 4 schönen Zimmern mit Balkon, Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Körnerstraße 19 sind zwei schöne Wohnungen von je 4 Zimmern nebst Zugehör, ohne Vis-à-vis, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Kriegstraße 140 ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör und Vorgärten an eine kleine, ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten. Von 1 Uhr ab einzusehen. Alles Nähere Waldstraße 13, 2. Stock.

— 32. Lachnerstraße 5 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Lessingstraße 9, nächst dem Mühlburger Thor, ist eine im 2. Stock gelegene Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Küche und reichlichem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Klauwrechtstraße 12 im 2. Stock.

— Ludwig-Wilhelmstraße 3 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 großen, alle auf die Straße gebenden Zimmern mit Balkon, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70, 1. Stock.

— Ludwig-Wilhelmstraße 9 sind der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, der Neuzeit entsprechend, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Durlacher Allee 4 im 2. Stock.

— Luffenstraße 36 ist im 4. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock rechts.

— Luffenstraße 64 sind im Hinterhaus je zwei Wohnungen, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Kammer und Keller auf 23. April an ordnungsliebende Familien zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 3. Stock links.

— 33. Marienstraße 26 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und sonstigem Zugehör, ohne Mansardenzimmer, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Marienstraße 36 ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Marienstraße 64 ist die Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern, im 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern und Balkon auf 1. bez. 23. April zu vermieten. Näheres im Neubau oder Wilhelmstraße 52, parterre.

— Morgenstraße 22 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf das Aprilquartal zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70.

— Rudolfstraße 28 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf April zu vermieten.

— Ruppurrerstraße 32 ist im Hinterhaus eine Wohnung von zwei Zimmern, großer Mansarde, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

— 22. Ruppurrerstraße 60 ist eine für sich abgeschlossene schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche an eine ordnungsliebende, ruhige Familie ohne Kinder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Scheffelstraße 62, Neubau, ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf April zu vermieten. Näheres Friedenstraße 14.

— Sofienstraße 53, nächst der Westendstraße, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Gaslocheinrichtung, 2 Mansarden, 2 Kellerabtheilungen und sonstigem Zugehör auf April zu vermieten. Näheres im 2. Stock. Anzusehen von 11 Uhr ab.

— Sofienstraße 65 ist eine Wohnung im 3. Stock von 4 großen Zimmern, großer Küche mit zwei Kreuzstöcken, 2 Kellern und 2 Mansarden auf's April-Quartal zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

— Stefanienstraße 49 ist eine schöne Wohnung, 4. Stock, von 5 Zimmern, 1 Garderobezimmer, Vorplatz, Küche, 2 Kammern und Keller auf 23. April zu vermieten. Garten beim Hause. Näheres im 3. Stock Nachmittags.

22. Uhlaustraße 10 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, alle auf die Straße gehend, mit Balkon, Küche, Keller etc., wegen Verlegung auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Uhlaustraße 21 ist eine auf die Straße gebende Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— 22. Werberstraße 77 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, 1 Kammer, 1 Küche, 1 Keller und 1 Mansardenzimmer, mit Gasleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst oder nebenan im Eckhaus, 2. Stock.

— Wilhelmstraße 13 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 1 Dachzimmer und einer Kellerabtheilung, auf 23. April zu 580 Mk. zu vermieten. Näheres zu erfragen Wilhelmstraße 9 im Kontor.

— Wilhelmstraße 18 ist im 4. Stock des Seitenbaues eine schöne Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und einer Kellerabtheilung, auf 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstr. 9 im Kontor.

— Wilhelmstraße 59 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, ist auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres Rittersstraße 32.

— Eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche und 2 Mansarden sowie Antheil an Waschküche und Trockenschleifer per 23. April zu vermieten. Anzusehen zwischen 10 und 2 Uhr.

A. Himmelsbach, Werberstraße 7.

— In einem ruhigen Hause ist eine schöne Wohnung, Hochparterre, ohne Vis-à-vis, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern und Antheil an der Waschküche, wegen Verlegung auf April zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 19 im 2. Stock. Anzusehen von 11 Uhr ab.

— Leopoldstraße 8, Ecke der Belfortstraße, ist der 2. Stock von 6 Zimmern, sämtliche mit Parquetböden, Balkon, 3 Mansarden, 2 großen Kellern, Badzimmer u. s. w. auf den 1. oder 23. April d. J. zu vermieten. Die Wohnung kann auch getheilt abgegeben werden. Näheres im Eckladen.

— Eine schöne Wohnung von 5 bis 6 Zimmern, Badzimmer, Speisekammer nebst allem Zugehör ist per 23. April zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 109, parterre.

3.2. Eine neuhergerichtete Wohnung, Nowack-Anlage 19, 3 Stiegen hoch, mit freier, herrlicher Aussicht, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern nebst allem erforderlichen Zugehör, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn Zugmeister Fuchs im gleichen Hause.

— Eine schöne Wohnung bestehend aus 2 Zimmern nebst Küche, Keller und Mansarde, ist per 23. April zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 31, parterre.

\*3.2. Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Veranda, Gärtchen nebst übrigen Zugehör ist per April an eine kleine, bessere Familie zu vermieten. Näheres Kriegstraße 109, parterre.

\*2.1. Ecke der Herren- und Blumenstraße 4 ist eine freundliche Parterrewohnung, bestehend in 4 geräumigen Zimmern mit Gasleitung, Küche, 2 Kellern und 1 Mansarde, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

**Lammstraße 7a (Café Bauer)**  
sind 2 schöne Wohnungen von 3 und 4 Zimmern per 23. April an solche Leute preiswürdig zu vermieten. Näheres beim Verwalter daselbst.

**Sirischstraße 33**  
ist eine schöne, helle Wohnung von zwei kleinen Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

**Akademiestraße 63**  
ist der 4. Stod (Kniestod), bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

**Eine herrschaftliche Bel-Etage**  
von 6-10 großen Zimmern eventuell mit hübschem Garten auf April d. J. zu vermieten.

**W. Gutekunst,**  
Walbstraße 52.

**Herrschaftswohnung zu vermieten.**  
— Karl-Wilhelmstraße 14 ist der 2. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansardenzimmern, mit sehr schöner Aussicht, gegenüber der Großh. Fasanerie, per April zu vermieten; event. können noch 2-3 Zimmer dazu gegeben werden.

**Zu vermieten.**  
— Kaiserstraße 56 sind die Bel-Etage mit Balkon, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Badezimmer, Keller und Mansarden, und 3 Treppen hoch eine Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Badezimmer, Keller und Mansarden, per April oder früher zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer, eine Treppe hoch.

2.2. In unserm Hause Kaiserstraße 199 ist auf April eine Wohnung, 3 Treppen hoch, von 7 event. 8 Zimmern nebst Mansarden, Keller, Antheil an Waschküche und Trockenweicher zu vermieten. Auskunft hierüber bei uns selbst.  
**Gebüder Ktlinger,**  
Kaiserstraße 199.

**Zu vermieten**  
ist eine schöne, große Wohnung (Bel-Etage) von 6 Zimmern, großem Balkon, Küche und Zugehör. Näheres zu erfragen Amalienstraße 71, 3. Stod.

**Wohnungen zu vermieten.**  
— In den Neubauten Luisenstraße 73a u. 75, zunächst der Rüppurrerstraße und des Lehrerseminars, sind der Neuzeit entsprechende, elegante Wohnungen von 3 und 4 Zimmern sammt Zugehör auf's Aprilquartal zu vermieten; desgleichen 2 Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör. Näheres Luisenstraße 73 im 2. Stod.

2.2. In guter Lage der Stadt wird in ruhigem Hause von einer kleinen Familie eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Küche und allem Zugehör zum Preise bis zu Mk. 550 zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1053 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Herrschafts-Wohnung zu vermieten.**  
— Kriegstraße 67 ist wegen Verletzung die Bel-Etage mit 7 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör sogleich oder auf 1. oder 23. April zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 und 3 bis 5 Uhr. Näheres parterre.

**In der Nähe des Ludwigsplatzes**  
ist per April oder früher eine schöne, neuhergerichtete Hinterhauswohnung, ganz für sich abgeschlossen, mit drei Zimmern, zwei Mansarden u. c. an solche, ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Wohnung zu vermieten.**  
Eine elegante Wohnung mit Balkon (2. Stod) von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer und reichem Zugehör, in freier, gesunder Lage, ohne Vis-à-vis, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Louis Merkt, Durlacher Allee 14.

5.2. **Ein Laden**  
in sehr guter Lage mit 1 Schaufenster, anstoßender Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Zugehör ist bis 23. Juli zu vermieten; Karl-Friedrichstr. 19. Näheres beim Hauseigentümer im 3. Stod.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**  
— Ludwig-Wilhelmstraße 3 ist ein Laden mit Magazin und Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70, 1. Stod.

**Werkstätte und Wohnung zu vermieten.**  
— Auf 23. April ist eine kleine Werkstätte sowie eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, 2 Kammern, Keller und Speicherraum zu vermieten: Marktgrafenstraße 33 am Ridelplatz.

**Zimmer zu vermieten.**  
— Rüppurrerstraße 2a sind im 2. Stod zwei unmoblierte Zimmer für eine Näherin passend, per sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

\*2.2. Amalienstraße 87 ist im 1. Stod des Hinterhauses ein möbliertes Zimmer mit Pension sofort zu vermieten.

3.3. Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 39, parterre.

\*2.2. Zwei unmoblierte, ineinandergehende Zimmer sind an eine stille Bewohnerin sogleich oder später zu vermieten. Näheres Birkel 18 im untern Stod.

— Akademiestraße 24, parterre, ist ein fein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. Februar zu vermieten. Ebenfalls ist ein großes, einfach möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren mit Pension per sofort zu vermieten.

— Lammstraße 5, 3 Stiegen hoch, ist auf 1. März ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang und kleinem Balkon an einen bessern Herrn zu vermieten.

\*2.1. Ein Parterrezimmer, auf die Straße gehend, mit besonderem Eingang, gut möbliert, ist per sofort zu vermieten: Schützenstraße 48 im 1. Stod.

\* Akademiestraße 14, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension um billigen Preis zu vermieten.

3.2. **Werderstraße 92**  
sind größere Werkstätten, für jedes größere Geschäft passend, sowie Stallung für 1 Pferd auf 23. April d. J. zu vermieten.

**Salon und Schlafzimmer,**  
Hochparterre, mit Terrasse, elegant möbliert, in feinsten Herrschaftslage, per April zu vermieten. Offerten unter Nr. 975 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

**Selle Büroräume**  
sind im Hause der Kriegstraße 140 (Ecke der Scheffelstraße) mit großem Keller u. c. alsbald zu vermieten. Näheres Walbstraße 13 im 2. Stod.

**Werkstätte zu vermieten.**  
— Rüppurrerstraße 32 ist eine helle Werkstätte mit Einfahrt auf den 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

**Werkstätte oder Lagerraum.**  
— Kronenstraße 10 ist auf 23. April ein großer Raum, der sich als Werkstätte oder Lagerraum eignet, zu vermieten. Näheres zu erfahren eine Treppe hoch, beim Eigentümer.

**Hinterhaus-Fabrikgebäude,**  
auch als Magazinräume, zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 110.

**Stallung und Magazin.**  
— Grenzstraße 32 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, Stallung für 4 Pferde, Heuspeicher, großem Hofraum, sowie ein 110 qm großer, heller Raum als Magazin oder Werkstätte auf's Aprilquartal getrennt oder zusammen zu vermieten. Näheres Amalienstraße 47.

**Zimmer-Gesuche.**  
\*3.3. Fein möbliertes Zimmer, parterre mit besonderem Eingang, wird gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 964 an das Kontor des Tagblattes.

\*2.2. **Zimmer,**  
einfach möbliert, in der Nähe der Belfortstraße, sucht ein solider junger Mann. Offerten unter Nr. 1092 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**  
— Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches schön waschen und Zimmer reinigen kann, wird sofort gesucht. Näheres Walbstraße 41, eine Treppe hoch links.

\*2.2. Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen sucht sogleich oder auf 1. März Stelle. Zu erfragen Walbstraße 79 im Hinterhaus, eine Treppe hoch.

**Kapital-Gesuch.**  
4.4. 17 000 Mark werden auf 2. Hypothek auf ein Haus nächst dem Rondellplatz von einem pünktlichen Zinszahler auf 1. April oder 1. Juni aufzunehmen gesucht. Offerten mit Angabe des Zinsfußes unter Nr. 956 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Theilhaber-Gesuch.**  
3.2. Ein tüchtiger, kaufmännischer Theilhaber mit einer Baareinlage von ca. 20 Mille wird von einem erfahrenen und praktischen Fachmann, Inhaber eines hochrentablen Fabrikations-Geschäftes, zur Erweiterung des ganzen Betriebes behufs größerer Ausbeutung seiner ganzen Fabrikation und eigenen Erfindungen, welche einen hohen Nutzen abwerfen, gesucht. Offerten unter Nr. 1083 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Techniker gesucht.**  
2.2. Ein tüchtiger Techniker auf sofort gesucht. Offerten mit Gehaltsanprüchen zu richten an **Josef Roos, Architekt,** Pforzheim.

**Acquisiteure**  
für Lebens-, Unfall- und Feuerversicherung erhalten einmalige sehr hohe Provision. Offerten unter Nr. 1019 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

**Stellen finden:** Köchinnen mit 30, 40, 50 und 60 Mark, Küchenmädchen mit 15 und 20 Mark monatlichem Lohn. Näheres durch **J. Müller's Bureau,** Kaiserstraße 99.

**Kellnerinnen!!!**  
Buffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotels u. Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Platzungsbüreau von **K. Tröster, Kreuzstraße 17.**

**Blechner-Lehrling-Gesuch.**  
3.3. Ein Junge, welcher Lust hat, das Blechner- und Installations-Geschäft gründlich zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten bei **Karl Reinhold,** Blechner und Installateur, 14 Akademiestraße 14.

**Lehrling-Gesuch.**  
— Suche einen kräftigen jungen Mann, welcher das Maler-, Tüncher- und Tapezier-Geschäft erlernen will, zum sofortigen oder späteren Eintritt. **Ludwig Pallmer, Maler und Tapezier,** Wilhelmstraße 56.

**Uhrmacherlehrling-Gesuch.**  
3.3. Ein anständiger junger Mann kann sofort oder auf Ostern in die Lehre aufgenommen werden bei **Franz Pecher, Hofuhrmacher,** Kaiserstraße 78.

### Lehrling-Gesuch.

Auf das Comptoir einer hiesigen Weinhandlung wird auf Ostern ein Sohn achtbarer Eltern, welcher die nöthigen Vorkenntnisse besitzt und vor allen Dingen sauber schreiben kann, unter günstigen Bedingungen in die Lehre gesucht. Schriftliche Angebote sind unter Nr. 7940 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Ein Tapezier-Lehrling

wird auf Ostern gesucht.  
Wohlmagazin vereinigter Schreinermeister e. G. mit unbeschränkter Haftpflicht, Karlsruhe i. B.

### Lehrling-Gesuch.

10.4. Für einen aufgeweckten jungen Mann ist eine gute Lehrstelle unter günstigen Bedingungen offen bei

**Adolf Sexauer,**  
Friedrichsplatz 2.

### Tüchtige Wäscherinnen

finden sofort dauernde Beschäftigung.

**Dampfwaschanstalt**  
A. Pfützner.

### Stellen-Gesuche.

\*2.2. Ein im November der Lehre entlassener Conditorgehilfe sucht bei bescheidenen Ansprüchen per sofort Stelle in einem bessern hiesigen Geschäft. Offerten unter Nr. 1073 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*3.3. Ein tüchtiger junger Kaufmann, Stenograph, mit schöner Handschrift, in Buchführung und Correspondenz erfahren, sucht, gestützt auf 10 Ref., per 1. April a. c. Stellung. Gebilligte Offerten bestehe man unter Nr. 997 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Aushilfsköchin.

Eine tüchtige Köchin empfiehlt sich zur Aushilfe. Näheres Schwinnmühlstraße 4 im Hinterhaus.

### Das Putzen und Reparieren

an Näh-, Wasch-, Wring- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt u. billig besorgt. Alte Nähmaschinen tausche ich zu jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von Karl Gerndorf, Mechaniker, Herrenstraße 6 und Wilhelmstraße 21.

### Verloren.

\*2.2. Sonntag Morgen wurde auf dem Wege vom Kaiserplatz durch die Amalienstraße über den Ludwigplatz, die Kaserne entlang, durch die Balb- und Kaiserstr. ein schwarzlederues Portemonnaie mit 10 Mk. in Gold und 3 Mk. Silber verloren. Abzugeben Amalienstraße 77 im 2. Stock gegen gute Belohnung.

### Verloren

von der Sostens- zur Stefanienstraße ein Arbeits-täschchen mit Inhalt. Gegen Belohnung abzugeben: Sostensstraße 34, eine Treppe hoch.

### Sund entlaufen.

\* Ein Dachshund, braun gezeichnet, ist vorige Woche entlaufen. Vor Ankauf wird gewarnt. Abzugeben Schützenstraße 48 im 1. Stock.

### Haus-Verkauf.

8.8. In frequenter Lage des Bahnhofstadttheils ist ein äußerst elegant erbautes, neues 3stöckiges Privathaus, mit Erker und Balkon versehen, aus erster Hand für den billigen aber festen Preis von 34500 Mk. zu verkaufen. Anzahlung ca. 3000 bis 4000 Mk. Käufer sitzt in einem Stockwerk vollständig frei. Restekanten wollen ihre Adressen unter Nr. 1012 im Kontor des Tagblattes abgeben.

### Wohnhaus zu verkaufen.

\*3.2. Ein schönes, dreistöckiges Wohnhaus mit gutem, gewölbtem Keller, sehr massiv gebaut, gesunde, freie Lage, Biergärtchen vor dem Haus nebst Garten mit Hinterbau, alles in bestem Zustand, ist wegen Theilung zu verkaufen. Offerten erbeten Bruchsal, Wilhelmstraße, Metzgerei Schneider.

### Haus-Verkauf.

\*2.2. Im westlichen Stadttheil ist ein zweistöckiges Haus mit Einfahrt, Hof und Hintergebäude, für einen Geschäftsmann geeignet, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1044 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Verkaufs-Anzeigen.

\*2.2. Eine gute Violine, besonders für Anfänger geeignet, ist billig zu verkaufen. Näheres bei W. Müller, Karlstraße 28.

3.3. Ein Kameeltaschen-Divan zu 85 Mk., desgleichen eines zu 95 Mk. sind abzugeben: Hirschstraße 15, parterre.

\*2.2. Ein Pianino und ein Zweirad sind wegen Sterbfall eines jungen Mannes preiswürdig zu verkaufen. Näheres Bähringerstr. 14 im 2. Stock.

### Concert-Pianino,

geblagene Fabrikat, mit schönem, starkem Ton in tadellosem Zustand, steht für den sehr billigen Preis von Mk. 400 unter Garantie zu verkaufen

**H. Maurer,** Pianolager.  
Friedrichsplatz 5.

### Alte ital. Violine

sofort billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 891 an das Kontor des Tagblattes.

### Möbel zu verkaufen.

Salonschränken, Schreibtische, Bettstellen, Nachttische, Kommoden, Stühle, alles gut gearbeitet, sehr passend für Brautleute, wegen Mangel an Platz preiswürdig zu verkaufen: verlängerte Karlstraße 70.

### Ein Maskenkostüm,

fast neu (Winterkönigin) ist billig zu verkaufen: Werberstraße 9, parterre.

### Konfirmanden-Anzug

ist billig zu verkaufen: Herrenstraße 58 im 2. Stock.

### Maskenkostüm.

\* Ein sehr schönes Damen-Maskenkostüm ist billig zu verkaufen: Kapellenstraße 64 im 4. Stock rechts.

### Küferrolle zu verkaufen.

Eine Küferrolle mit Anstrich steht preiswürdig zu verkaufen bei J. Spitzfaden, Kriegerstraße 14.

### Polstermöbel-Verkauf.

6.2. Sechs verschiedene Kameeltaschendivans mit dazu passenden Tisch- und Bodenteppichen, Ottomanen mit Decken, Fauteuils mit und ohne Einrichtung, Chaiselongues, Wohnzimmersofa, Rohrstühle u. s. w. werden zu billigen Preisen abgegeben bei J. Müller, Tapezier und Dekorateur, Hirschstraße 15.

### Plüschgarnituren,

Kameeltaschendivans, sonstige Divans und Kanapes, Ottomanen, sehr solid gearbeitet, werden billigst abgegeben bei W. Kirschelohr, Tapeziergeschäft, Bürgerstraße 8, parterre.

### Pferde-Verkauf.

4.2. Ein Paar kräftige Wagen-Pferde, 4jährige Rappen, ohne Fehler, ebenso diverse Wagen, Geschirre, Sattel u. s. w. sind zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

### Hauskauf-Gesuch.

\*2.2. In der Kurven-, Klumprecht-, Roon- oder verlängerten Hirschstraße wird von einem Beamten ein rentables Haus zu kaufen gesucht. Offerten möglichenfalls von Selbstverkäufern mit Angabe des Mietsertrages und Kaufpreises unter Nr. 1083 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Haus und Bauplatz zu kaufen gesucht.

\*2.2. In der Südstadt werden ein rentables, gut gebautes Haus und ein oder zwei Bauplätze gegen schöne Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1074 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstr. 21 im 2. Stock.

### Ankauf!

von gebrauchter, gut erhaltener Herren- und Damen-Garderobe, Schuhe, Stiefel, Möbel und Betten u. s. w. und werden für obige Gegenstände die höchsten Preise bezahlt. Auf Wunsch komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Mache besonders auf Militär-Effekten aufmerksam.

**M. Teitelbaum,** Kasanenstraße 82.

### Achtung!

Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel und Betten, bezahlt am Besten

**M. David,**

12 Markgrafenstraße 12.

Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Bitte genau die Hausnummer zu beachten.

### Ankauf.

Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel bei

**A. Dwis,** Durlacherstraße 85.

Mache besonders auf Militäruniformen, Tressen, sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

### Ankauf.

getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat, Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei

**D. M. David,** Markgrafenstr. 16/18.

Das größte Ankaufs-Geschäft am hiesigen Plage von **J. Levy,** Markgrafenstraße 23, zahlt für Herrenkleider, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel u. s. w. den höchsten Preis. Gebl. schriftlichen wie mündlichen Offerten werde mit Vergnügen entgegen.

### Ankauf.

Wie bekannt bezahle ich den allerhöchsten Preis für abgelegte Herrenkleider, Ueberzieher, Mäntel, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel u. s. w.

**S. Jost,**

20 Markgrafenstraße 20.

Bitte, genau auf die Firma zu achten.

### Acker zu verpachten.

In der Nähe des Mühlburger Bahnhofes sind einige Morgen für Gärtnereibetrieb geeignete Acker zu verpachten durch die Frhrl. v. Seldeneck'sche Güterverwaltung, Mühlburg.

### Unterrichts-Anerbieten.

\*2.2. Eine gebildete Dame, welche besonders in der Musik gründliche Fähigkeiten besitzt, worüber sie ein konservatorisches Zeugnis aufzuweisen hat, möchte den Tag über Kinder einer guten Familie in der Musik unterrichten und in ihren Studien überwachen. Gebl. Offerten werden an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1072 erbeten.

### Klavier- und Gesangs-Unterricht

wird gründlich zu mäßigem Preise erteilt. Auf Wunsch Ausbildung für Concert und Theater. 37.26.

**Anna Röbel,**  
Rheinbahnstraße 4.

### Klavier-Unterricht

für Schüler, welche vorgeschritten, sowie auch für ganz Anfänger, verbunden mit Theorie u. Harmonielehre. Den Unterricht erteile nur in vollen Stunden. (Theilstunden ausgeschlossen.) Preis 1 Mark.

**Anna Bettach,**

Markgrafenstraße 36 im 3. Stock.

Nr. 12.

Nr. 12.

ände, Näheres  
in.  
on 8 Stun-  
erde, Deu-  
m großer,  
ätte auf  
ermitteln.  
e mit be-  
Offerten  
attes.  
ortstraße,  
en unter  
erbeten.  
welches  
in, wird  
e Treppe  
ersehenes  
Stelle,  
us, eine  
hele auf  
einem  
1. Juni  
abe des  
s. Tag  
eilhaber  
ird von  
in, In-  
schäftes,  
behuft  
ifikation  
oben  
r. 1082  
ht.  
gesucht.  
an  
teft,  
erung  
offerten  
attes  
3.3.  
30, 40,  
ark,  
lichem  
reau,  
!!  
den,  
Haus-  
durch  
17.  
ner-  
nen,  
er,  
cher  
häft  
tritt.  
er,  
fort  
eben  
er,

### Bücherei-Curs für Damen.

\*5.2. Ertheile in 6 wöchentlichen Lehrkursen Unterricht in Bucharbeit nach eigener, vielfach bewährter, leichtfaßlicher Lehrmethode. Sechs Wochen genügen vollkommen, um das Buchfach der Sommer- und Winteraison gründlich zu erlernen. Erfolg garantiert. Honorar per Curs 20 Mk. Anerkennungen hiesiger Damen liegen auf. Stets neueste Journale deutscher und französischer Mode.

**Th. Mölter,**

Kaiserstraße 30, 3 Treppen hoch.

NB. Mache die geehrten Damen darauf aufmerksam, daß meine Frühjahrskurse mit dem 15. April beendet sind, der Eintritt demnach längstens 1. März erfolgen muß, da ich späterhin anderweitig verpflichtet bin. Meldungen jederzeit. Auch Abendkurse finden statt.

— Zum Ertheilen von Privat-Unterricht für kleine Birkel, auch einzelne Stunden für Damen und Herren empfiehlt sich  
**P. Wieck, Köpfiges Tanz-Institut.**

### Rechten alten Malaga

in bester Qualität  
empfehlen durch direkten Bezug billigt

**Carl Hager,**

Großh. Hoflieferant,  
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.  
6.8. **Telephon 338.**

**Das Beste**

für  
**Diät und Magen.**  
Ruster Muscat-Ausbruch,  
Ruster Rothweine  
per Flasche M. 1.50.

**M. Altmann,**

15.11. **Birkel 10.**

**Bordeaux, Burgunder, Weine**

in verschiedenen Sorten  
empfehlen

**Karl Baumann,**

Akademiestraße 20.

Frankfurt a. M.  
Neue Kräme  
№ 20  
**THEE**  
HEINR. WILH.  
**SCHMIDT**  
Gegründet  
1730  
(Proben zu Dienst)

13.7.  
**D. Burkart,**  
Werderstr. 61,  
**C. Beunel-Wolz,**  
Zähringerstr.,  
**Karl Kauffmann,**  
Waldstr.,  
**Louis Kimm,**  
Kaiserstr.,  
**Herm. Runding,**  
Kaiserstr. 110.



**Medicinal-Leberthran**

in vorzüglicher Qualität, wegen seines angenehmen und milden Geschmacks von Kindern besonders gern genommen, empfiehlt zur geeigneten Abnahme  
**Julius Dehn Nachf.**

### Wollblumen-Pastillen

empfehlen  
**G. Oehler, Hofconditor,**  
Herrenstraße 18. **Telephon 332.**  
Niederlage: **L. Wolf Wwe., Karl-Friedrichstr. 4.**

### Spizwegerich-Bonbons

in Packeten à 10 Pfg. empfehlen  
**Emil Röderer, Conditor,**  
Zähringerstraße 21.

### Sammtl. Kindernahrungs-

mittel  
empfehlen in stets  
frischer Waare

**Jul. Dehn**

Nachfolger,  
Zähringer-  
strasse 55.  
Fern-  
sprecher 201.



### Badesalze, Mineralwasser (frische Füllung).

Smjer Pastillen.



Sobner Pastillen.

Apotheker, Krankentassen und Wiederverkäufer  
erhalten Rabatt.  
— **Drogerie Carl Roth.**

### H. O. Rathreiner's Herculo,

Das beste Haferpräparat,

leicht verdaulich, von hohem Nährwert, zu  
Suppen, Gemüsen u. Mehlspeisen, bei kurzer  
Kochdauer — 5 bis 10 Minuten — ver-  
wendbar, sollte schon wegen seiner Billig-  
keit in keinem Haushalte fehlen!

In Packeten à 1 Pfd. 50 Pfg.,  
½ Pfd. 30 Pfg.

Zu haben in allen besseren Ge-  
schäften.

4.1.

I. Allgauer

### Süßrahmbutter,

feinste, garantiert reine Waare, an  
Gehalt und Feingeschmack unüber-  
trefflich, in Postcoltis von 9 Pfd. à M. 1.—.  
Bestellungen nimmt entgegen:

**A. Pietsch, Hirschstraße 12.**



Der beste  
Gesichtspuder der Welt  
ist

### Serail-Puder

von  
**W. Reichert,**  
Berlin,

garant. unschädl., deckt fest-  
haftend, unsichtbar, wird in  
höchsten Kreisen u. von ersten  
Künstlerinnen angewendet.  
Schachtel 75 Pfg. und 1.25  
nur echt bei den Herren:

**H. Bieler, Fris.,** Kaiserstraße 223.  
**Fr. Göb, Fris.,** Kaiserstr., Eing. Waldstr.  
**Rudw. Hämer, Hofstr.,** Marktplatz 5.  
**Otto Holzmann, Hofstr.,** Kaiserstr. 144.  
**Ad. Kiefer, Fris.,** Kaiserstr. 92.  
**G. Puder, Hoftheaterstr.,** Lammstr.  
**Sust. Schneider, Fris.,** Kaiserstr., Eingang  
Herrenstr. 10.8.  
**D. Waerther, Fris.,** Kaiser-Passage.

### Leichner's Fettpuder.

Vorzüglichen Tages- und Abendpuder,  
in weiss, rosa und gelblich, per Blechschachtel  
1 Mk., bei 3 Stück à 90 Pfg., per Pappschachtel  
60 Pfg., bei 3 Stück Mk. 1.70, sowie alle  
Leichner'schen Schminken zu Original-  
preisen empfiehlt die Parfumeriehandlung von

**H. Delpy,**  
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

### „Antikrinin“

unschädliches, wirksamstes Haarentfernungsmittel.  
Borräthig per Dose M. 1.75 bei

**D. Waerther, Friseur,**  
Kaiser-Passage 34.



### Gistwaizen (Mäusegift)

empfehlen  
**Julius Dehn Nachf.**

### Ballstoffe

in allen Lichtfarben,

### Clownstoffe

in urkomischen, aparten Mustern und  
großartiger Auswahl

Meter von 40 Pfg. an.

**Gustav Cahnmann,**  
Karlsruhe, Kaiserstraße 125.

### Resten

von  
Tuch, Buckskin, Hosenzeug, Jackenstoffe  
empfehlen allerbilligst

**Gebrüder Faber,**  
Marktplatz.

**Corsetten,**

vorsüßliche Qualitäten, beste Façons, zu ausserordentlich billigen Preisen in allen Weiten vorräthig.

**Heinrich Cramer,**

10.2. 189 Kaiserstrasse 189.

**H. Delpy,**

Friseur und Perrückenmacher, Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad, empfiehlt für 10.5.

**Damen Shampooing**

(amerikanisches Kopfwaschen) mit

**Trockenapparat** neuesten Systems.

Es ist dadurch möglich gemacht, mitten im Winter den Kopf reinigen zu lassen, ohne befürchten zu müssen, dass dem regelmässigen Kopfwaschen die regelmässige Erkältung folgt.

**Perrücken und Bärte**

in allen Charakteren werden leihweise sowie zum Verkauf billig abgegeben.

Clownglazen von 50 Pfg. an.

**Ad. Dürr, Theaterfriseur,** Waldstrasse 39. 5.4.

Gummi-Beiteinlage-Stoffe, Gummi-Strümpfe, Leibbinden, Bruchbänder, Irrigatore

sowie sämtliche Verbandstoffe empfehlen 6.4.

Telephon 219, **Aretz & Cie.,** Kreuzstr. 21.

**Koffer,**

mit eigenes Fabrikat, als: Handkoffer, Damen- und Herrenkoffer, Musterkoffer etc., sowie sämtliche Reiseartikel empfehle billiger wie jede Konkurrenz. Es werden dieselben auch nach jeder Maßangabe angefertigt.

**B. Klotter, Sattlerei,** Kronenstrasse 25.

**Glacé-, Dänisch- und Waschlleder- handschuh-Fabrik**

empfehle sich zum Anfertigen nach Maß in allen Knopflängen und Farben, für Haltbarkeit und guten Sitz für jede Hand wird garantiert. Ständig auf Lager alle Sorten Handschuhe und Cravatten zu Fabrikpreisen; Handschuhe zum Waschen werden angenommen: Kaiser-Passage 8.

**Eugen Klemm,** Handschuhfabrik, Gerberei und Färberei, Durlach, Untermühle 5.

**Frankeneck,**

Mittelpunkt der Stadt, empfiehlt

gute Küche, reine Weine, vorzüglichen Stoff helles Tafelbier aus der Brauerei Sinner, Grünwinkel.

**F. Weppel.** 2.2.

**Für Confirmanden**

empfehle

5.1.

**für Mädchen:**

- Reinwollene schwarze Stoffe, glatt und gemustert,
- Reinwollene weisse und crème Stoffe,
- Weisse Batiste und gestickte Batist-Roben,
- Stoffe für Jacken, Paletots und Kragen;

**für Knaben:**

- Schwarze Tuche und Buckskins,
- Schwarze Cheviots und Kammgarne,
- Dunkle Anzugstoffe.

Vorzügliche Qualitäten in großer Auswahl zu außergewöhnlich billigen Preisen.

**Wilh. Boländer,**

Kaiserstrasse 121,

Tuch-Lager, Damen-Kleiderstoffe, Leinen- und Baumwollwaaren.

Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe ich mein reichhaltiges Waaren-lager in Bronze-, Glas-, Porzellan- und sonstigen Kunstgewerblichen Gegenständen

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen ans.

**Carl Bregenzer,**

Kaiserstrasse 177.

**Erste bad. Lehranstalt für Zuschneidekunst**

der

**Herren-Bekleidung**

in

**Karlsruhe — Pfullendorf.**

Der Unterzeichnete zeigt ergebenst an, daß er nach dem staatlichen Meisterkurs, der zur Zeit hier abgehalten wird, vom 16. Februar ab hier mehrere Zuschneidekurse abzuhalten gedenkt. Die Kurse dauern 3 bis 4 Wochen und das Honorar beträgt 45 Mark. Auch werden Abendstunden vorgesehen per Stunde 50 Pf. Bei entsprechend größerer Betheiligung tritt Preisermäßigung ein. System staatlich geprüft und anerkannt.

Vorläufige schriftliche Anmeldungen werden entgegen genommen Karl-Friedrichstrasse 12, zum goldenen Adler, Karlsruhe. Prospekte und Näheres wird zugestellt.

Hochachtungsvoll

2.2. **Jos. Ebenhoch, Zuschneidelehrer.**

## G. Puder,

Hoftheaterfriseur, 2.2.  
Lammstraße, Lammstraße,  
empfiehlt sein Lager in  
**Perrücken u. Gärten**  
für **Carnevals-aufführungen**,  
künstlich und leihweise.  
Auswahlendungen zu jeder Zeit.  
Vereine erhalten besondern Rabatt.  
Uebnahme ganzer Aufführungen.



**Badewannen jeder Größe,  
Sitzbadewannen, Ab-  
wasch-, Kinder- und Fuß-  
badewannen, Badeöfen,  
ganze Badeeinrichtungen zu  
den billigsten Preisen bei**  
**Karl Reinhold,**  
14 Akademiestraße 14.

### 3.3. Kräuter-Dampfbäder

beseitigen am sichersten und schnellsten jeden  
**Catarrh**, ebenso sind dieselben von vortrefflicher  
Wirkung bei **Gelenkrheumatismus, Gicht, Unter-  
leibslidungen u. s. w.**

Preis pro Dampfbad incl. Abkühlung M. 1.—  
Badezeit: täglich von 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr  
Abends.

Sirischstraße 12, **A. Pietsch**, Sirischstraße 12.

**Prima Ochsenfleisch per Pfund  
68 Pfg., ebenfalls garantirt reines  
Schweineschmalz per Pfund 70 Pfg.,  
bei größerem Quantum billiger, empfiehlt  
bestens**

**W. Dannhausser, Metzger,**  
Ablerstraße 6.



### 4.2. Verein bildender Künstler.

**Montag  
den 17. Februar,  
Abends 8 Uhr,  
im Vereinslokal**

### Herrenabend mit Programm.

Einführung von Nichtmitgliedern gegen  
Karten à Mk. 1.— gestattet.

**Der Vorstand.**



### I. Karlsruher Bicycle-Club von 1882.

Den Mitgliedern zur gefl.  
Kenntnissnahme, dass der  
Clubabend von Dienstag auf

**Mittwoch**  
verlegt wurde.

**Der Vorstand.**

## Doppelt beschenkt.

Von einer Freundin erbielt ich zu Weihnachten ein Weihnachtscarton  
mit **Doering's Seife** mit der **Gule**, meiner Lieblingsseife. Ich war sehr  
erfreut darüber; als ich sie zum Gebrauche entpackte, fand ich in dem einen  
Stück auch einen der bekannten Bezugsscheine. Ich sandte ihn ein und  
erhielt noch am nämlichen Tage einen prachtvollen, reizenden Toilettekasten  
mit allen möglichen Toilettemitteln und Parfüms reich garnirt. Angenehmer  
bin ich noch nicht überrascht worden, als durch diese elegante Gabe, und  
dankefüllt theile ich diese Thatsache auch den weiteren Kreisen mit.

Frankfurt a. M., Friedberger Landstr. **Helena Frisch.**

## Ed. Printz,

10 Erbprinzenstraße 10

und

193 Kaiserstraße 193.

5.5.

## Chemische Reinigung

von

## Ball- und Gesellschafts-Toiletten, Costumes,

Ballmänteln, Ballschuhen, Feder-Fächern, Glacé etc. etc.



### M. Reutlinger & Cie.,

Hofmöbelfabrik,  
Kaiserstrasse 167.

Höchste Auszeichnung:

München 1888,  
Köln 1889,  
Karlsruhe 1891,  
Chicago 1893.

### Reichhaltiges Lager

in completten

## Salons-, Speise-, Wohn-, Schlaf- u. Herrenzimmereinrichtungen.

**Einzelne Möbel** jeder Art vom einfachsten bis  
zum reichsten Geschmack.

### Anfertigung

von nicht Vorräthigem nach eigenen Entwürfen oder  
nach gegebener Zeichnung in kürzester Zeit.

Meistermässige Arbeit. Unbeschränkte Garantie.

### Billigste Preise.

**M. Reutlinger & Cie., Hofmöbelfabrik.**

5500 mit 90 % garantirte Gewinne.

### Zweite grosse

## Berliner Pferde-Lotterie.

\*6.6.

Ziehung am 14. und 15. Februar 1896.

### Hauptgewinne

1 à Mark 30 000, 25 000, 15 000, 12 000, 10 000, 8 000, 7 000 etc. Werth,  
in Summa **5530 Gewinne** von zus. Mark **260,000.**

Loose à 1 M. — 11 Loose für 10 M. — Porto und Liste 20 Pfg., empfiehlt und  
versendet auch gegen Briefmarken oder unter Nachnahme

## Carl Heintze, Berlin W.

Um baldige Bestellung bitte ich, da die Loose erster Lotterie ausverkauft waren.

Ebenso: **Carl Götz**, Lederhandlung, Karlsruhe.

## Eintracht.

Donnerstag den 20. Februar und Freitag den 21. Februar,  
Abends 8 Uhr,

unter der wissenschaftlichen Leitung des Herrn Dr. M. Wilh. Meyer, Direktor der

## Urania, Berlin,

zwei große, glänzend ausgestattete, populär wissenschaftliche Vorführungen.

Vortragender: **Carl Bergmann.**

Vorverkauf: **A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.**

Näheres wird bekannt gegeben.

\*2.2.



## Zur gefl. Beachtung!

Durch die Auflösung einer meiner auswärtigen Filialen und der dadurch bedingten Zurücknahme des gesammten Waarenlagers, sammeln sich bei mir größere Mengen Waaren an, die, um Platz für die Frühjahrs- und Sommerfachen zu bekommen, fort müssen. Um nun zu räumen, gebe ich auf meine sämtlichen Artikel, welche schon billig sind, einen

### „Extra-Rabatt von 10 %“

so, daß sich zum Beispiel gutes Futter auf 27 Pfg., Baumwollflanell auf 35 Pfg., Shirting auf 32 Pfg. das Meter stellt.

Wollene und halbwollene Kleiderstoffe gebe ich theilweise zum Selbstkostenpreise ab.

Die Waaren sind alle nur in guter Qualität und keine sogenannten Lockvögel.

**C. F. KOPF, Herrenstraße 14.**

(„Der Stein der Weisen.“) Das kürzlich erschienene 4. Heft dieser populär-wissenschaftlichen Halbmonatsschrift (A. Hartlebens Verlag, Wien) hat nachstehenden Inhalt: Der Erdmagnetismus und das Erdinnere; das Lid-Observatorium (mit 8 Abbildungen); Anwendung der Galvanoplastik bei Kunstwerken großen Umfanges; Patronen-Drehbank (mit 10 Bildern); Ein neues Lichtphänomen (Professor Röntgen's Erfindung betreffend) und viele andere „Naturwissenschaftliche Mittheilungen“. Im Rotzintbeil („Kleine Mappe“, mit 18 Abbildungen) finden sich bildliche Darstellungen der Vorrichtungen bei Gewehren, von Projectilen durchschossener Schiffspanzer, Constructionen von Holzcementdächern, Weichenanlagen auf amerikanischen Bahnen, die australische „Rackbahn“ u. A. Außerdem enthält die Rubrik „Notizen für Haus und Hof“ vielerlei praktische Winke. Preis des Heftes 50 Pfg.



#### Notiz.

Baden. In letzter Zeit ist in verschiedenen auswärtigen Blättern eine Anzeige veröffentlicht worden, worin Bürstenmacher, angeblich für lohnende Beschäftigung, nach Brasilien — unter Zusage freier Ueberfahrt — gesucht werden; die Meldungen seien an die Expedition des „Badener Anzeigers“ in Baden zu richten. Von zuständiger Seite ist vor derartigen Besuchen, Auswanderer nach Brasilien anzuloden, schon längst wiederholt gewarnt worden, weil das elende Loos, welches in dem ungesunden Klima bei harter Arbeit und oft gewissenloser Ausbeutung seitens der Unternehmer den Auswanderern zumeist beschieden ist, mit den glänzenden Vorspiegelungen, durch die sie angelockt werden, in kräftigem Widerspruch steht und den Auswanderern, denen die Hinreise durch freie Ueberfahrt ermöglicht wird, in der Regel die Mittel zur Rückkehr fehlen. Möge dies auch gegenüber dem obigen Anerbieten zur Vorsicht mahnen.

#### Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

8. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 2 1/4	762 mm	West	hell
12 „ Mitt.	+ 1/4	762 „	„	„
6 „ Abds.	- 0	762 „	„	„
9. Febr.				
6 U. Morg.	- 2 1/4	761 mm	West	hell
12 „ Mitt.	+ 1	761 „	„	„
6 „ Abds.	+ 2 1/4	761 „	„	umwölkt

## Museums-Gesellschaft.

Montag den 17. Februar (Fastnachtmontag)

### Costüm-Ball.

Beginn 8 Uhr. — Pause 11 Uhr. — Schluß 1 1/2 Uhr.

Zu Beginn des Balles findet eine Aufführung

#### „Lebender Bilder“

statt.

Die Mitglieder werden höflichst gebeten, im Kostüm bezw. mit Kostümabzeichen zu erscheinen. Für Herren Frack bezw. Uniform gestattet.

Die Gallerie wird um 7 Uhr geöffnet; der Zutritt zu derselben findet auf der Wendeltreppe statt. Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern bezw. den in §. 20 der Statuten bezeichneten nächsten Angehörigen derselben gestattet. Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Maßregeln ergriffen.

Fremde können nur eingeführt werden, wenn dieselben in dem im Besezimmer der Gesellschaft aufliegenden Fremdenbuche eingetragen sind.

Diesemjenigen Herrschaften, welche sich an dem während der Pause stattfindenden Abendessen zu betheiligen wünschen, sind gebeten, Tischkarten zu M. 2.— für die Person zu lösen, welche bis zum 17. Februar, Vormittags 11 Uhr, bei dem Restaurateur ausgegeben werden. Am Abend beträgt der Preis einer Tischkarte M. 2.50.

Um Irrungen zu verhüten, werden die Herrschaften ersucht, ihre Plätze selbst zu belegen. Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.

Karlsruhe, den 11. Februar 1896.

Der Vorstand.

2.1.

## Gesangverein Badenia Karlsruhe.

Samstag den 22. Februar 1896 in dem großen Festhallsaal

### Großes Kostümfest.

Anfang 8 1/2 Uhr.

Saal-Öffnung 7 1/2 Uhr.

Unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörige werden hierzu freundlichst eingeladen mit dem Bemerkten, daß der Zutritt in den Saal nur gegen Vorzeigen der Mitgliedskarten gestattet ist und daß bei dieser Veranstaltung eine besonders strenge Controlole gehandhabt wird.

Eintrittskarten für einzuführende Herren können gegen Entrichtung von 1 Mark bei unserem Kassier Herrn W. Frisch, Marienstr. 54, und Dienstag und Samstag Abend von 8 1/2 Uhr ab in unserem Vereinslokal in Empfang genommen werden.

Eintritt durch den Garderobe-Anbau.

Masken haben keinen Zutritt.

5.2.

Der Vorstand.

## Verein Karlsruher Wirtho.

Vereinsversammlung Mittwoch den 12. Febr., 3 Uhr, bei Kollege Schmierer (Café Nowack).

Tagesordnung: Berathung lauter wichtiger interner Angelegenheiten, weßhalb um zahlreiches Erscheinen bittet

Der Vorstand.

Lanolin,  
Lanolincreäm,  
Borlanolin,  
Lippenpomade,  
Frostbalsam,

**Die Apotheken**  
in  
**Karlsruhe und Mühlburg**  
empfehlen  
gegen rauhe Haut, Frostübel etc.

Glycerin,  
Glycerincreäm,  
Borglycerin,  
Salicylvaseliné.  
Frostsalbe.

# Ausverkauf

folgender Artikel, die ich nicht mehr weiterführe:

**Wollene und baumwollene Bettdecken, Tischwachs-  
tuche, abgepasste Wachstuch Tischdecken, Wachstuch-  
läufer, Betteinlagestoffe, gemalte Fenster-Rouleaux,  
Fensterstramin und Drelle.**

Ferner habe ich zurückgesetzt eine Parthie **Teppiche** in Smyrna, Tournay, Velvet, Tapestry, Axminster etc., vom Stück und abgepasst, **Läuferstoffe, Möbelstoffe, Cretonnes, Portièren, Tischdecken, Divandecken, Reisedecken** und **Ziegenfelle**, die bis 15. Februar zu den billigsten Preisen ausverkauft werden.

**Adolf Sexauer,**  
**Friedrichsplatz 2.**

6.2.



**Goffrirte Clownstoffe**, grösste Neuheit, **andere Clown-  
stoffe** von 40 Pfg. an, **Satin-Cattun** in allen Farben, **Sammt**  
und **Atlas, Möbelstoffe** etc. etc. zu Costümen, **Batist, Moll**  
äusserst billig.

**Clowncostüme** werden bei mir **gratis** zugeschnitten.  
**Schwarze Satin** zu Domino, 63 Pfg. das Meter, gute Qualität.

**C. F. KOPF,** Herrenstrasse 14.

**Nurz gefügtes Kiefern-Brennholz**  
empfiehlt billigst  
Dampfsägewerk **Maximiliansau.**

**Krokodil Karlsruhe.**  
**Hente Schlachttag.**

Druck und Verlag des G. v. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.